

Redaktion:

Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kienle,
Frankfurt a. M.

Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.

Prof. Dr. Tobias Lettl,
Potsdam

Rechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.

Arne Wittig,
Essen

Redaktionsbeirat:

Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
Berlin

Vizepräsident des BGH
Prof. Dr. Jürgen Ellenberger,
Karlsruhe

Rechtsanwältin
Dr. Anna Heidelbach,
Frankfurt a. M.

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.
Klaus J. Hopt,
Hamburg

Rechtsanwältin
Dr. Karen Kuder,
Frankfurt a. M.

Richterin am BGH
Ilse Lohmann,
Karlsruhe

Prof. Dr. Peter O. Mülbert,
Mainz

WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV

Postverlagsort Frankfurt a. M.

AUS DEM INHALT:

D3-Z187

Seite 1557

Univ.-Prof. Dr. Peter O. Mülbert und
Akad. Rat a.Z. Dr. Alexander Sajnovits, M.Sc. (Oxford), Mainz
Insiderrecht und Ad-hoc-Publizität im anbrechenden
ESG-Zeitalter
– Klaus J. Hopt zum 80. Geburtstag –

Seite 1567

Prof. Dr. Urban Bacher, Pforzheim
Angemessenes Verlustschwellenreporting für Vermögens-
verwalter

Seite 1571

BAG, 12.5.2020 – 3 AZR 162/19
Keine Verpflichtung des Arbeitgebers – hier: eine Bank –, bei
betrieblicher Altersversorgung und Verringerung der Renten-
faktoren durch Pensionskasse Ausgleich durch Zahlung von
Zusatzbeiträgen zu schaffen

Seite 1577

OLG Frankfurt a. M., 2.7.2020 – 1 U 111/18
Zur Haftung des Verkäufers bei Aktienlieferungen über den
Dividendenstichtag (cum-ex)

Seite 1587

FG Hessen, 28.1.2020 – 4 K 890/17
Zur steuerrechtlichen Behandlung von kurzzeitigen Übertra-
gungen von Aktien über den Dividendenstichtag im Rahmen
von wechselseitigen Wertpapiergeschäften (Cum-Ex-Geschäf-
te)

Seite 1607

BGH, 30.7.2020 – VI ZR 354/19
Zur denkbaren vollständigen Aufzehrung des Schadenersatz-
anspruchs des Käufers eines mit einer unzulässigen Schadenersatz-
einrichtung für die Abgasrückführung versehener Dieselmotors
durch die im Wege des Vorteilsausgleichs erzielte Schadenersatz-
rechnung gezogener Nutzungen; keine Deliktverletzung nach § 849
BGB, wenn der Geschädigte für die Herstellung des Geldes im
Wege des Leistungsaustauschs eine ihm in anderer Hinsicht
voll nutzbare Gegenleistung erhält

Seite 1609

Deutsche Rechtspolitik aktuell

Mit einem Beitrag zum 80. Geburtstag von
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt



Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Univ.-Prof. Dr. Peter O. Mülbert und Akad. Rat a.Z. Dr. Alexander Sajnovits, M.Sc. (Oxford), Mainz Insiderrecht und Ad-hoc-Publizität im anbrechenden ESG-Zeitalter – Klaus J. Hopt zum 80. Geburtstag –	1557
Prof. Dr. Urban Bacher, Pforzheim Angemessenes Verlustschwellenreporting für Vermögensverwalter	1567

Rechtsprechung

Bankrecht und Kapitalmarktrecht

Bundesarbeitsgericht	12.5.2020	3 AZR 162/19	Keine Verpflichtung des Arbeitgebers – hier: eine Bank –, bei betrieblicher Altersversorgung und Verringerung der Rentenfaktoren durch Pensionskasse Ausgleich durch Zahlung von Zusatzbeiträgen zu schaffen	1571
OLG Celle	5.6.2020	3 Ss 16/20	Zur Tagessatzhöhe bei Einkünften aus Handel mit Kryptowährung	1576
OLG Frankfurt a.M.	2.7.2020	1 U 111/18*	Zur Haftung des Verkäufers bei Aktienlieferungen über den Dividendenstichtag (cum-ex)	1577
Finanzgericht Hessen	28.1.2020	4 K 890/17*	Zur steuerrechtlichen Behandlung von kurzzeitigen Übertragungen von Aktien über den Dividendenstichtag im Rahmen von wechselseitigen Wertpapiergeschäften (Cum-Ex-Geschäfte)	1587

Gesellschaftsrecht

Bundesgerichtshof	21.7.2020	II ZB 26/19*	Beschwer der Gesellschaft selbst und nicht der zur Anmeldung berufenen Gesellschafter, wenn eine von sämtlichen Gesellschaftern einer Personenhandelsgesellschaft vorgenommene Anmeldung zurückgewiesen wird	1604
-------------------	-----------	--------------	--	------

Zur denkbaren vollständigen Aufzehrung des Schadensersatzanspruchs des Käufers eines mit einer unzulässigen Abschaltinrichtung für die Abgasrückführung versehenen Fahrzeugs durch die im Wege des Vorteilsausgleichs gebotene Anrechnung gezogener Nutzungen; keine Deliktzinsen nach § 849 BGB, wenn der Geschädigte für die Hingabe seines Geldes im Wege des Leistungsaustauschs eine in tatsächlicher Hinsicht voll nutzbare Gegenleistung erhält

Dokumentation

Deutsche Rechtspolitik aktuell Einführung von elektronischen Wertpapieren

1609



16. Immobiliertag der Börsen-Zeitung

Börsen-Zeitung

23. September 2020 Informationen: Tel. +49 69 2732 553



Die mit  gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem * gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt a. M. (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Vizepräsident des BGH Prof. Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe; Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Rechtsanwältin Dr. Karen Kuder, Chefsyndikus der Deutschen Bank AG, Frankfurt a. M.; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.de; Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Satz: mediaTEXT Jena GmbH, Richard-Sorge-Straße 6a/b, 07747 Jena, E-Mail: info@mediatext.de

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhäusen, Telefon (0 60 51) 5 38 38-10.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 97,90 (inkl. MwSt.) + € 7,95 Versandkostenzuschlag (inkl. MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2020 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

Mohr Siebeck
72010 Tübingen
Postfach 20 40
ISSN 0022-6882

Redaktion:
72074 Tübingen
Wilhelmstraße 18
jz@mohrsiebeck.com

Telefon
(07071) 923-52
Telefax
(07071) 923-67
www.juristenzeitung.de

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z134

WU

Juristen Zeitung

15/16

75. Jahrgang
14. August 2020
Seiten 757-808

Aus dem Inhalt:

Thomas Duve

Wie schreibt man eine Geschichte der Globalisierung von Recht?

Michael W. Müller

Rechtsschutz gegen hoheitliche Maßnahmen der Finanzmarktstabilisierung

Gregor Albers

Schuldanerkenntnis als Schenkungsversprechen: Gegen Konditionsausschluss und einseitigen Feststellungsvertrag

Frederick Rieländer

Zur Statthaftigkeit des Vollstreckungsabwehrantrags bei der grenzüberschreitenden Vollstreckung von Unterhaltstiteln nach der EuUntVO – Roma locuta, causa (non) finita!?

BGH mit Anmerkung von

Gerald Mäsch

Schadensersatzanspruch bei Verletzung einer Gerichtsstandsvereinbarung



Herausgeber

Professor Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg
Professor Dr. Matthias Jestaedt, Freiburg i.Br.
Professor Dr. Dr. h.c. Herbert Roth, Regensburg
Professor Dr. Astrid Stadler, Konstanz

Professor Dr. Bernhard Großfeld, Münster (bis 2000)
Professor Dr. Christian Starck, Göttingen (bis 2006)
Professor Dr. Dr. h.c. Rolf Stürner, Freiburg i.Br. (bis 2012)

Redaktion

Martin Idler, Tübingen

Mohr Siebeck

15/16 75. Jahrgang
14. August 2020

JZ Juristen Zeitung

Inhalt

Aufsätze

Professor Dr. **Thomas Duve**
Wie schreibt man eine Geschichte der Globalisierung
von Recht? **757**

Dr. **Michael W. Müller**, LL.M. (Cambridge)
Rechtsschutz gegen hoheitliche Maßnahmen
der Finanzmarktstabilisierung **766**

Dr. **Gregor Albers**
Schuldanerkenntnis als Schenkungsversprechen:
Gegen Kondiktionsausschluss und einseitigen
Feststellungsvertrag **776**

Besprechungsaufsatz

Privatdozent Dr. **Frederick Rieländer**, LL.M. (Cambridge)
Zur Statthaftigkeit des Vollstreckungsabwehrantrags
bei der grenzüberschreitenden Vollstreckung von
Unterhaltstiteln nach der EuUntVO – Roma locuta,
causa (non) finita!? **785**

Umschau

Tagungsbericht

Quo vadis Europa? – Gegenwarts- und Zukunftsfragen
der europäischen Einigung
Sitzung der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Sektion
der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft
am 20. und 21. September 2019 in Paderborn
Professor Dr. **Arnd Uhle** und **Dominik Schwab** **794**

Literatur

Julian Dust: Täterschaft von Verbänden
Professor Dr. **Martin Asholt** **795**

Entscheidungen

BGH, 17. 10. 2019 – III ZR 42/19
mit Anmerkung von
Professor Dr. **Gerald Mäsch**
Schadensersatzanspruch bei Verletzung
einer Gerichtsstandsvereinbarung **797**

EuGH, 4. 6. 2020 – C-41/19, FX ./ GZ
Vollstreckungsabwehrantrag bei Vollstreckung
von Unterhaltstiteln nach der EuUntVO **806**

JZ Information

Aktuelles aus der Rechtsprechung/
Aus dem Inhalt der nächsten Hefte **487***
Gesetzgebung **488***
Entscheidungen in Leitsätzen **491***
Neuerscheinungen **504***
Zeitschriftenübersicht **515***
Festschrift **523***
Impressum **523***

DER BETRIEB

DER BETRIEB Corona-Spezial-Reihe

Aktuelle Beiträge zur Bewältigung
der Coronakrise.

Downloaden unter: www.der-betrieb.de/corona-spezial



33

Seite 1689 – 1744

17. August 2020

73. Jahrgang



D3-712

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser

Prof. Dr. Johanna Hey

Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff

Friedrich Merz

Dr. Thomas Wachter

Betriebswirtschaft

Werner Gleißner/Endre Kamarás

Volkswirtschaftliche Risiken und deren betriebswirtschaftliche
Konsequenzen (Teil 1)

1689

Steuerrecht

Feriz Sejdija/Simon Gaiser

Verschmelzungen und andere Vermögensübertragungen außerhalb
der EU oder des EWR

1697

Volkmar-Alexander Hölzer

Praktische Fragen der Spartenrechnung des § 8 Abs. 9 KStG –
insbesondere im Organkreis

1700

Dienstwagen und Corona-Epidemie (J. W. Buse)

1710

Veröffentlichung der aktualisierten E-Bilanz-Taxonomien 6.4

(H. Burlein/A. Höhn)

1712

Ertragsteuerliche Behandlung von Corona-Soforthilfen (BayLfSt)

1713

Steuerhinterziehung bei Ausfuhrlieferung (BFH)

1717

Wirtschaftsrecht

Thomas Thiede/Christian H. Müller

Wettbewerbsverbote in der GmbH – kartellrechtliche Grenzen

1721

Insolvenzanfechtung: Gläubigerbenachteiligung bei Einziehung
sicherungsabgetretener Mietforderungen auf Schuldnerkonto (M. Baier)

1725

Hauptversammlung: Zur Anfechtbarkeit der Bestellung eines besonderen
Vertreters zwecks Geltendmachung von Ersatzansprüchen gem. § 147 AktG
(BGH)

1726

Arbeitsrecht

Benno Jonas

Arbeitsvertragliche Verschwiegenheitsvereinbarungen nach der
Einführung des Geschäftsgeheimnisgesetzes

1738

Kein Mitbestimmungsrecht bei Wechsel zu „Windows 10“ und „Office 2016“
(V. Serth/H. Hansen)

1743

Begrenzung der Arbeitgeberhaftung für Fehlinformationen bei betrieblicher
Altersversorgung (M. Diller)

1744

Magazin

Gastkommentar

Sascha Vander

Privacy Shield fällt –
Standardklauseln wackeln

Interview

Ulrich Becker

Corona als Force Majeure:
„Kommunizieren ist extrem
wichtig!“

Im Abonnement enthalten:

**DER LIVE
BETRIEB**
Ihre App – täglich aktuell

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

Handelsblatt
FACHMEDIEN

Inhalt

MAGAZIN

Gastkommentar <i>Sascha Vander</i>	M4
Aktuelle Rechtsprechung	M6
Kurzbeiträge	M8
Anhängige Verfahren	M13
Meldungen	M14
Blick ins Corona-Spezial	M17
Interview <i>Ulrich Becker</i>	M18
Handelsblatt Gastkommentar	M21
Impressum	M22
Worte der Woche	M24

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

Sonstige BWL

Volkswirtschaftliche Risiken und deren betriebswirtschaftliche Konsequenzen (Teil 1)

*Prof. Dr. Werner Gleißner, Dresden/Leinfelden-Echterdingen /
Endre Kamarás, Leinfelden-Echterdingen*

DB1334461 (Kurzfassung vgl. S. M8) S. 1689

KURZNACHRICHTEN INTERNATIONALE RECHNUNGSLEGUNG

DB1340204 S. 1695

STEUERRECHT

AUFSATZ

Umwandlungssteuerrecht

Verschmelzungen und andere Vermögensübertragungen außerhalb der EU oder des EWR

Prof. Dr. Feriz Sejdija, Bocholt / Simon Gaiser, Mannheim

DB1327725 (Kurzfassung vgl. S. M9) S. 1697

Körperschaftsteuer

Praktische Fragen der Spartenrechnung des § 8 Abs. 9 KStG - insbesondere im Organkreis

RA/StB Dr. Volkmar-Alexander Hölzer, Bochum

DB1338702 (Kurzfassung vgl. S. M10) S. 1700

KOMPAKT

Einkommensteuer/Lohnsteuer

Dienstwagen und Corona-Epidemie

Johannes W. Buse, Düsseldorf

DB1340948 S. 1710

Bilanzsteuerrecht

Veröffentlichung der aktualisierten E-Bilanz-Taxonomien 6.4

StB Henning Burlein / StB Dr. Alexander Höhn, beide München

DB1340955 S. 1712

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Gewinnermittlung

Ertragsteuerliche Behandlung von Corona-Soforthilfen

Bayerisches Landesamt für Steuern, Verfügung vom 31.07.2020

DB1341261 S. 1713

Umsatzsteuer

Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand

BMF, Schreiben vom 05.08.2020

DB1341390 S. 1713

Umsatzsteuer

Umsatzsteuerrechtliche Behandlung von Zuwendungen aus öffentlichen Kassen (Abschn. 10.2 Abs. 10 UStAE)

BMF, Schreiben vom 03.08.2020

DB1341260 S. 1714

ENTSCHEIDUNGEN

Einkommensteuer

Keine doppelte Berücksichtigung von lediglich einmal getragenen Aufwand des Stpfl.

BFH, Urteil vom 28.04.2020 - IX R 14/19

DB1341180 S. 1715

Umsatzsteuer

Steuerhinterziehung bei Ausfuhrlieferung

BFH, Urteil vom 12.03.2020 - V R 20/19

DB1341181 S. 1717

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

GmbH-Recht/Kartellrecht

Wettbewerbsverbote in der GmbH - kartellrechtliche Grenzen

RA Dr. Thomas Thiede LL.B., LL.M. / RA Dr. Christian H. Müller LL.M. Eur., EMBA, Dortmund

DB1341154 (Kurzfassung vgl. S. M11)

S. 1721

KOMPAKT

Insolvenzrecht

Insolvenzanfechtung: Gläubigerbenachteiligung bei Einziehung sicherungsabgetretener Mietforderungen auf Schuldnerkonto

RA Dr. Maximilian Baier, München

DB1339866

S. 1725

ENTSCHEIDUNGEN

Aktienrecht

Hauptversammlung: Zur Anfechtbarkeit der Bestellung eines besonderen Vertreters zwecks Geltendmachung von Ersatzansprüchen gem. § 147 AktG

BGH, Urteil vom 30.06.2020 – II ZR 8/19

DB1340959

S. 1726

Datenschutz

Zum Einwilligungserfordernis für Datenverarbeitung mittels Cookies für Nutzungsprofile zu Werbezwecken

BGH, Urteil vom 28.05.2020 – I ZR 7/16

DB1338932

S. 1731

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Arbeitsvertragsrecht/Compliance

Arbeitsvertragliche Verschwiegenheitsvereinbarungen nach der Einführung des Geschäftsgeheimnisgesetzes

RA Benno Jonas, München

DB1338695 (Kurzfassung vgl. S. M12)

S. 1738

KOMPAKT

Teilzeitrecht/Arbeitszeitrecht

Anspruch auf Erhöhung der Regelarbeitszeit für Teilzeitbeschäftigte im Einzelhandel

RA In Stefanie Scheifele, München

DB1337596

S. 1742

Betriebsverfassungsrecht

Kein Mitbestimmungsrecht bei Wechsel zu „Windows 10“ und „Office 2016“

RA/FAArbR Volker Serth / RA/FA IT-Recht Dr. Hauke Hansen, LL.M., beide Frankfurt/M.

DB1338817

S. 1743

Betriebliche Altersversorgung

Begrenzung der Arbeitgeberhaftung für Fehlinformationen bei betrieblicher Altersversorgung

RA/FAArbR Prof. Dr. Martin Diller, Stuttgart

DB1339571

S. 1744



NJW

Neue Juristische Woche

Die 100 Jahre WU - Usages

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

In Verbindung
mit dem Deutschen Anwaltverein
und der Bundesrechtsanwaltskammer
herausgegeben von
den Rechtsanwälten
Prof. Dr. Peter Bräutigam
Prof. Dr. Wolfgang Ewer
Prof. Dr. Rainer Hamm
Dr. Hilke Herchen
Dr. Ulrich Karpenstein
Dr. Nathalie Oberthür

Aus dem Inhalt

- B. Strobel*
Zurückweisung nach § 174 BGB bei Untervollmachten 2433
- T. Grambow / T. Beck*
Personelle Einzelmaßnahmen und das Verfahren der
Beteiligung des Betriebsrats 2439
- S. Nellesen*
Anforderungen an die Vollmacht für eine Vertretung
vor dem BVerfG 2444
- M. Rolfes*
Vorausabtretung von Ablaufleistungen aus Lebens-
versicherungen in der betrieblichen Altersvorsorge 2446
- R. Mantz*
Die Entwicklung des Internetrechts 2449
- BGH*
Befunderhebungsfehler bei fehlendem Hinweis auf
Abklärungsbedarf (Anm. W. Frahm) 2467
- BGH*
Sachverständigenhaftung für unrichtiges Gutachten bei
Vergleich (Anm. M. Finkelmeier) 2471
- BGH*
Gebühr bei außergerichtlichem Vergleich (Anm. J. Wolber) 2474
- BGH*
Einflussnahme auf Stellenbesetzung als pflichtwidrige
Diensthandlung 2484
- BFH*
Rückwirkende Festsetzung von Kindergeld 2494



C.H. BECK

34/2020

13. August 2020
73. Jahrgang S. 2433–2496
www.njw.de

Aus NJW-aktuell

Kolumne

Der verlorene
Anstand

Interview

Impfung gegen
Covid-19

Unternehmen

Corona-App als
Eintrittskarte?



0150202034

INHALT

Aufsätze

Benedikt Strobel

Die Zurückweisung nach § 174 BGB bei Untervollmachten 2433

Einseitige Rechtsgeschäfte eines Bevollmächtigten kann der Erklärungsempfänger zurückweisen, wenn der Bevollmächtigte keine Vollmachtsurkunde vorlegt. Der Beitrag geht der praxisrelevanten Frage nach, was bei der Verwendung von Untervollmachten gilt.

Tobias Grambow/Tobias Beck

Personelle Einzelmaßnahmen und das Verfahren der Beteiligung des Betriebsrats 2439

Bei der praktischen Umsetzung personeller Einzelmaßnahmen gem. §§ 99, 100 BetrVG bestehen nach wie vor Unklarheiten; es fehlt an einer einheitlichen Rechtsprechung. Mit dem Fokus auf Einstellung und Versetzung beleuchtet und bewertet der Beitrag die Normen.

Sebastian Nellesen

Anforderungen an die Vollmacht für eine Vertretung vor dem BVerfG 2444

Die Beteiligten eines Verfahrens vor dem BVerfG können sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Die Vollmacht unterliegt bestimmten Formanforderungen. Der Beitrag erläutert diese und zeigt Fehlerquellen auf.

Zur Rechtsprechung

Marcus Rolfes

Vorausabtretung von Ablaufleistungen aus Lebensversicherungen in der betrieblichen Altersvorsorge 2446
(BGH NJW 2020, 2465; BeckRS 2020, 11976)

Bericht

Reto Mantz

Die Entwicklung des Internetrechts 2449

Kanzlei & Mandat

Norbert Schneider

Fingierte Klagerücknahme: Der neue § 697 II 2 ZPO 2454

NJW-aktuell

Editorial	3	Forum	15	Rubrikenmarkt	21
Haushaltsmittel unter Vorbehalt M. Kotzur		Digitale Justiz und Zugang zum Recht P. Scholz/S. Dörr		Anzeigenschwerpunkt Aus- und Weiterbildungs-Special	23
Agenda	6	Bericht aus Brüssel	16	web.report	28
Meldungen/Kolumne	7	ua: EU-Justizbarometer 2020 H. Lörcher		Stellenmarkt	29
Gesetzgebung	8	Recht im Unternehmen	17	Beck'sche Zeitschriften	42
Rechtsprechung in Kürze	8	Corona-App als Eintrittskarte? S. Meyer		Buchhinweise	44
Entscheidung der Woche	9	Report	18	Veranstaltungshinweise	46
Interview	12	Richter pro europäischen Rechtsstaat A. Eilers		Heftvorschau/Impressum	48
Wann kommt die Covid-19-Schutzimpfung? K. Brixius					

INHALT

Rechtsprechung

Europäische Gerichte

EuGH 25.06.20 – C-762/18, C-37/19
**Abgeltung nicht genommenen Jahresurlaubs
nach rechtswidriger Kündigung** 2457

Verfassungsgerichte

BVerfG 04.02.20 – 2 BvR 900/19
**Transparenz in der Hauptverhandlung –
Mitteilung über Verständigungsgespräche** 2461

Zivilgerichte

BGH 20.05.20 – IV ZR 124/19
**Reichweite des Abtretungsverbots in der
betrieblichen Altersversorgung** 2465

BGH 26.05.20 – VI ZR 213/19
**Befunderhebungsfehler bei fehlendem Hinweis
auf Abklärungsbedarf (Anm. W. Frahm)** 2467

BGH 25.06.20 – III ZR 119/19
**Sachverständigenhaftung für unrichtiges
Gutachten bei Vergleich (Anm. M. Finkelmeier)** 2471

BGH 07.05.20 – V ZB 110/19
**Terminsgebühr bei außergerichtlichem
schriftlichem Vergleich (Anm. J. Wolber)** 2474

OLG Celle 08.01.20 – 14 U 96/19
**Folgen des Verstoßes gegen Formvorschriften
der HOAI für Pauschalpreisabrede** 2477

Strafgerichte

BGH 07.04.20 – 6 StR 52/20
**Einflussnahme auf Stellenbesetzung als
pflichtwidrige Diensthandlung** 2484

BGH 26.05.20 – 5 StR 55/20
**Versuchsbeginn beim Diebstahl und
Mittäterhaftung (Ls.)** 2486

Verwaltungsgerichte

BVerwG 27.02.20 – 3 C 11/18
**Aufwendungsersatz für die Inobhutnahme
eines Hundes** 2487

Arbeitsgerichte

BAG 20.05.20 – 7 AZR 72/19
**Befristungshöchstdauer bei wissenschaftlichem
Personal an Hochschulen** 2490

BAG 19.12.19 – 8 AZR 2/19
**Diskriminierung des Bewerbers wegen des
Geschlechts – Sportlehrer (Ls.)** 2493

Finanzgerichte

BFH 19.02.20 – III R 66/18
Rückwirkende Festsetzung von Kindergeld 2494

Vorlagebeschluss

BGH 13.05.20 – XII ZB 427/19
Namensführung bei der Volljährigenadoption (Ls.) 2496

Vorsorge für Unfall, Krankheit, Alter
durch
Krankenkasse
Betreiberhaftung
Fähigkeitsverteilung

Vorsorge für Unfall,
Krankheit, Alter
19. Auflage, 2019, € 5,90,
ISBN 978-3-406-74415-0
beck-shop.de/29349899

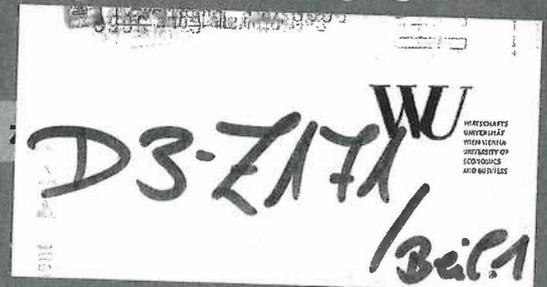
Verantwortungsvoll handeln – in der Krise – rechtzeitig vorsorgen

Erhältlich im Buchhandel oder bei: beck-shop.de | Verlag C.H.BECK oHG · 80791 München | kundenservice@beck.de | Preise inkl. MwSt | 170833
[facebook.com/verlagCHBECK](https://www.facebook.com/verlagCHBECK) [linkedin.com/company/verlag-c-h-beck](https://www.linkedin.com/company/verlag-c-h-beck) twitter.com/CHBECKRecht



NJW Spezial

Die wichtigsten Informationen zu



Ständige Autoren

Daniel Benkert
Stephan Beukelmann
Michael Dahl
Christian Dahns
Michael Drasdo
Dirk Figgner
Tobias Hänsel
Martin Haußleiter
Klaus Leipold
Dieter Leuring
Friederike Quaiser
Wolfgang Roth
Daniel Rubner
Norbert Schneider
Barbara Schramm
Robert von Steinau-Steinrück
Raul Taras
Stefan Weise

Aus dem Inhalt

Miet- und Immobilienrecht

- „Überspannen“ der Modernisierungsankündigungsanforderungen 513
Baulandmobilisierung: Aufteilung in Wohnungseigentum erschweren 515

Familienrecht

- C. Campbell, Auslandsbezug im familienrechtlichen Mandat 516
Realsplittingverfahren ist Unterhaltssache 517

Erbrecht

- Nottestament ohne Vorlesen, Genehmigung und Unterschrift 519
Auszahlung durch Hinterlegungsstelle auch ohne Erbschein 519

Verkehrsrecht

- N. Rabe/M. Look, Der Fußgänger im Straßenverkehr 521
Rabatt für Neufahrzeug bei konkreter Schadensabrechnung 522

Baurecht

- Fehlende Nutzungsgenehmigung als Mangel des Kaufgrundstücks 524
Aufgabe einer Erfüllungsverweigerung 524

Gesellschaftsrecht

- D. Leuring/D. Rubner, Die Teilung von GmbH-Geschäftsanteilen 527
Bestellung des besonderen Vertreters durch die Hauptversammlung 528

Arbeitsrecht

- Abgeltung von Jahresurlaub nach rechtswidriger Kündigung 530
Höchstbefristungsdauer von wissenschaftlichem Hochschulpersonal 530

Insolvenzrecht

- U. Kortmann, Der Betriebsübergang aus der Insolvenz – Ein Überblick 533
Schriftliches Verfahren während Covid-19-Pandemie 534

Strafrecht

- Teilweise Verfassungswidrigkeit der Bestandsdatenauskunft 536
Mordvorwurf bei illegalem Autorennen – Berliner Raser-Fall 536

Verfahrens- und Kostenrecht

- N. Schneider, Kosten einer Aussetzungsbeschwerde im Zivilprozess 539
Gegenstandswertfestsetzung bei außergerichtlichem Vergleich 540

Anwalt und Kanzlei

- Unzulässiges vorläufiges Berufsverbot 542
Rechtliche Beratung von Kunden des Arbeitgebers 543



C.H. BECK

17/2020

20. August 2020



L 150202017

Inhalt

Miet- und Immobilienrecht

Von Michael Drasdo

„Überspannen“ der Modernisierungsankündigungsanforderungen (BGH)	513
Vollstreckungsprivileg „sticht“ strafrechtlichen Vermögensarrest (BGH)	513
Gestattung baulicher Veränderungen mit Kostenfolgen (BGH)	514
Zustimmung zur Erbbaurechtsübertragung bei Eigentümerwechsel (OLG München)	515
Pflicht des Notars zur Klärung der Verbrauchereigenschaft (BGH)	515
Baulandmobilisierung: Aufteilung in Wohnungseigentum erschweren	515

Familienrecht

Von Martin Haußleiter und Barbara Schramm

<i>C. Campbell</i> , Auslandsbezug im familienrechtlichen Mandat	516
Realsplittingverfahren ist Unterhaltssache (BGH)	517
Umgangsrecht des Lebensgefährten bei Fremdinsemination (OLG Frankfurt a. M.)	518
Hausratversicherungsvertrag – Geschäft des täglichen Lebens? (OLG Hamm)	518

Erbrecht

Von Wolfgang Roth

Nottestament ohne Vorlesen, Genehmigung und Unterschrift (OLG Düsseldorf)	519
Auszahlung durch Hinterlegungsstelle auch ohne Erbschein (BayObLG)	519
Kein Testamentsvollstreckerzeugnis für Straftäter (OLG Braunschweig)	520
Entlassung des Testamentsvollstreckers durch Antrag eines Miterben (OLG München)	520

Verkehrsrecht

Von Dirk Figgener und Friederike Quaiser

<i>N. Rabe / M. Look</i> , Der Fußgänger im Straßenverkehr	521
Rabatt für Neufahrzeug bei konkreter Schadensabrechnung (BGH)	522
OLG Frankfurt modifiziert taggenaue Schmerzensgeldberechnung (OLG Frankfurt)	523

Baurecht

Von Stefan Weise und Tobias Hänsel

Fehlende Nutzungsgenehmigung als Mangel des Kaufgrundstücks (BGH)	524
Aufgabe einer Erfüllungsverweigerung (OLG Köln)	524
Verzugsmittelteilung als leistungsändernde Anordnung (OLG Brandenburg)	525
Nichtigkeit eines Anerkenntnisses bei Schwarzarbeit (LG Flensburg)	525
Umfang der Überwachungspflichten des Architekten (OLG Celle)	526
Keine Vertragserfüllungsbürgschaft über „alle erhobenen Ansprüche“ (LG Wiesbaden)	526

Gesellschaftsrecht

Von Dieter Leuring und Daniel Rubner

<i>D. Leuring / D. Rubner</i> , Die Teilung von GmbH-Geschäftsanteilen	527
Bestellung des besonderen Vertreters durch die Hauptversammlung (BGH)	528
Deliktische Haftung des Wirtschaftsprüfers (BGH)	529

Arbeitsrecht Von Daniel Benkert und Robert von Steinau-Steinrück

Abgeltung von Jahresurlaub nach rechtswidriger Kündigung (EuGH) 530
 Höchstbefristungsdauer von wissenschaftlichem Hochschulpersonal (BAG) 530
 Verhaltensbedingte Kündigung – Interessenabwägung (BAG) 531
 Reichweite des Abtretungsverbots – betriebliche Altersversorgung (BGH) 532

Insolvenzrecht Von Michael Dahl und Raul Taras

U. Kortmann, Der Betriebsübergang aus der Insolvenz – Ein Überblick 533
 Schriftliches Verfahren während Covid-19-Pandemie (AG Hamburg) 534
 Entlassung bei Verstoß gegen Verschwiegenheitsverpflichtung (LG Kleve) 535

Strafrecht Von Klaus Leipold und Stephan Beukelmann

Teilweise Verfassungswidrigkeit der Bestandsdatenauskunft (BVerfG) 536
 Mordvorwurf bei illegalem Autorennen – Berliner Raser-Fall (BGH) 536
 Irrtum über vereinsrechtliches Betätigungsverbot (BGH) 537
 Verstoß gegen das Uniformverbot – „Shariah Police“ (BGH) 537
 Prozessvoraussetzungen bei selbstständiger Einziehung (OLG Stuttgart) 537
 Vermögensschaden beim Erschleichen von Leistungen (BayObLG) 538
 Anspruch auf gescannte Akte im Bußgeldverfahren (OLG Zweibrücken) 538

Verfahrens- und Kostenrecht Von Norbert Schneider

N. Schneider, Kosten einer Aussetzungsbeschwerde im Zivilprozess 539
 Zusätzliche Gebühr bei Einstellung nach § 154 II StPO (AG Koblenz) 540
 Gegenstandswertfestsetzung bei außergerichtlichem Vergleich (AG Schopfheim) 540
 Festsetzung der Umsatzsteuer bei fehlender Erklärung (AG Grünstadt) 541

Anwalt und Kanzlei Von Christian Dahns

Unzulässiges vorläufiges Berufsverbot (BVerfG) 542
 Rechtliche Beratung von Kunden des Arbeitgebers (BGH) 543
 Gesetz zur Umsetzung der Verhältnismäßigkeitsrichtlinie 543

ISSN 1613-4621

NJW Spezial
Die wichtigsten Informationen
zu speziellen Rechtsgebieten

Schriftleitung:
 Rechtsanwalt Tobias Freudenberg,
 Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt
 a.M., Postanschrift: Postfach 11 02 41,
 60037 Frankfurt a.M., Telefon: (0 69)
 75 60 91-0, Telefax: (0 69) 75 60 91-49.
 E-Mail: njw@beck-frankfurt.de
 Internet: www.njw.de

Redaktion:
 Rechtsanwältin Nathalie Dennier (Ver-
 kehrsrecht); Rechtsanwalt Michael Doll-
 mann (Koordination und Schlussredak-
 tion); Rechtsanwalt Tobias Freudenberg
 (Insolvenzrecht); Rechtsanwältin Antje

Glinski (Anwalt und Kanzlei); Rechts-
 anwältin Irina Huth (Familienrecht);
 Rechtsanwalt Dr. Andreas Kappus (Miet-
 und Immobilienrecht); Rechtsanwältin
 Dr. Maria Naucke-Lömker (Erbrecht);
 Rechtsanwältin Dr. Susanne Reinemann
 (Verfahrens- und Kostenrecht); Rechts-
 anwalt Prof. Dr. Achim Schunder (Ar-
 beitsrecht); Rechtsanwältin Dr. Monika
 Spiekermann (Baurrecht); Rechtsanwalt
 Dr. Stephan Tausch (Strafrecht); Rechts-
 anwalt Prof. Dr. Martin Weber (Gesell-
 schaftsrecht).

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in die-
 ser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge
 sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt
 auch für die veröffentlichten Gerichts-
 entscheidungen und ihre Leitsätze, denn
 diese sind geschützt, soweit sie vom
 Einsender oder von der Schriftleitung

erarbeitet oder redigiert worden sind.
 Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber
 Datenbanken und ähnlichen Einrichtun-
 gen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf
 außerhalb der engen Grenzen des Urhe-
 berrechtsgesetzes ohne schriftliche Ge-
 nehmigung des Verlags in irgendeiner
 Form vervielfältigt, verbreitet oder öf-
 fentlich wiedergegeben oder zugänglich
 gemacht, in Datenbanken aufgenom-
 men, auf elektronischen Datenträgern
 gespeichert oder in sonstiger Weise
 elektronisch vervielfältigt, verbreitet
 oder verwertet werden.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelm-
 str. 9, 80801 München, Postanschrift:
 Postfach 40 03 40, 80703 München, Tele-
 fon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81
 89-3 98, Postbank München IBAN:
 DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC:

PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG.
 Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck
 und Dr. h.c. Wolfgang Beck, beide Ver-
 leger in München.

Erscheinungsweise:
 Zweimal im Monat als Beilage zur NJW.

Bezugspreis 2020:
 Der Bezugspreis von NJW-Spezial ist
 im Bezugspreis von NJW enthalten.
 Jahrestitelei und -register sind nur noch
 mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Druck: Mayr Miesbach GmbH, Am Wind-
 feld 15, 83714 Miesbach.



NJW

Neue Juristische Wochenschrift

WU
D3-7171

In Verbindung
mit dem Deutschen Anwaltverein
und der Bundesrechtsanwaltskammer
herausgegeben von
den Rechtsanwälten
Prof. Dr. Peter Bräutigam
Prof. Dr. Wolfgang Ewer
Prof. Dr. Rainer Hamm
Dr. Hilke Herchen
Dr. Ulrich Karpenstein
Dr. Nathalie Oberthür

Aus dem Inhalt

- H.-J. Hellwig*
Die Verhältnismäßigkeit als Hebel gegen die Union 2497
- M. Niestedt/N. Kunigk*
Novelle des Außenwirtschaftsrechts – Verschärfung
der Investitionskontrolle 2504
- V. Rodenbusch*
Freiheitsentziehende Maßnahmen während der
Unterbringung 2509
- G. Spindler*
Klarheit für Cookies 2513
- B. Füssenich*
Die Entwicklung des Steuerrechts 2517
- BGH*
Unterlassene Prüfung von Arztberichten
(Anm. P. Christmann) 2534
- BGH*
Schadensersatz wegen vertragswidrigen Verhaltens
des Rechtsanwalts (Anm. C. Deckenbrock) 2538
- BGH*
Veröffentlichung von Buchbeiträgen – Reformistischer
Aufbruch II (Anm. C. Czychowski) 2554
- BGH*
Versuchter Einbruch – Schalldämpfende Verhüllung
vor Automatenaufruch 2570

Mit Beilage:
NJW-Spezial Heft 17/2020



35/2020

20. August 2020
73. Jahrgang S. 2497–2576
www.njw.de

Aus NJW-aktuell

Interview

Grenzen für Bürger-
wissenschaftler

Standpunkt

Staatshilfen für
den Fußball

Anwaltschaft

Anpassung der
Anwaltsvergütung



INHALT

Aufsätze

Hans-Jürgen Hellwig

Die Verhältnismäßigkeit als Hebel gegen die Union

2497

Inhalt und Wortwahl des Urteils des BVerfG vom 5.5.2020 in der Sache Weiss haben im In- und vor allem im Ausland für Aufsehen gesorgt. Der Beitrag hinterfragt deshalb die zentralen Aussagen des Judikats kritisch und stellt deren Reichweite dar.

Marian Niestedt / Nina Kunigk

Novelle des Außenwirtschaftsrechts – Verschärfung der Investitionskontrolle

2504

Die im April 2019 in Kraft getretene EU-Screening-VO erforderte eine Änderung der außenwirtschaftsrechtlichen Bestimmungen über ausländische Direktinvestitionen. Die Autoren beleuchten die neuen Vorschriften.

Vincent Rodenbusch

Freiheitsentziehende Maßnahmen während der Unterbringung

2509

Der Beitrag setzt die Entscheidung des BVerfG vom Juli 2018 zur Fixierung im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Unterbringung ins Verhältnis zur BGH-Rechtsprechung zu weiteren freiheitsentziehenden Maßnahmen während einer zivilrechtlichen Unterbringung. Dabei zeigen sich Wertungsunsicherheiten und -widersprüche.

Zur Rechtsprechung

Gerald Spindler

Klarheit für Cookies

(BGH NJW 2020, 2540)

2513

Bericht

Bert Füssenich

Die Entwicklung des Steuerrechts im ersten Halbjahr 2020

2517

Forum

Christoph Gröpl

Olafs „Wumms“ in die multiple Verfassungswidrigkeit

2523

Buchbesprechungen

Dürbeck / Gottschalk: Prozess- und Verfahrenskostenhilfe, Beratungshilfe (Martin Menne)

2528

NJW-aktuell

Editorial Danke, Max Schrems! N. Härting	3	Interview Grenzen für Bürgerwissen- schaftler T. Faltus	12	Rubrikenmarkt	26
Agenda	6	Standpunkt Riskante Staatshilfen für den Fußball T. Summerer	15	web.report	28
Meldungen / Kolumne	7	Aus der Anwaltschaft ua: Anpassung der Anwalts- vergütung S. Göcken	17	Stellenmarkt	29
Gesetzgebung	8	Ausbildung & Karriere ua: Zurück in den Hörsaal! J. Jahn	19	Beck'sche Zeitschriften	40
Rechtsprechung in Kürze	8			Buchhinweise	42
Entscheidung der Woche	9			Personalien	44
Leserforum	10			Heftvorschau/Impressum	46

INHALT

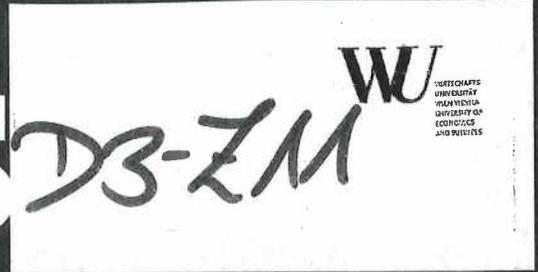
Rechtsprechung

Europäische Gerichte		BGH 05.03.20 – I ZB 50/19 Kosten für kombinierten Vollstreckungsauftrag	2564
EuGH 04.06.20 – C-588/18 Verhältnis von Sonderurlaub zu sonstigem Urlaub und Arbeitsfreizeit	2529	BGH 30.04.20 – VII ZB 82/17 Pfändung des Taschengelds eines Heimbewohners (Ls.)	2567
Verfassungsgerichte		OLG Saarbrücken 12.02.20 – 5 U 42/19 Berufsunfähigkeit eines selbstständigen Tennislehrers	2567
BVerfG 23.06.20 – 1 BvR 1716/17 Verurteilung wegen Weitergabe einer unverpixelten Aufnahme an Presseredaktion	2531	Strafgerichte	
BVerfG 27.05.20 – 1 BvR 1255/19 Verkennen der Bindungswirkung einer Instanzenentscheidung durch das OVG (Ls.)	2533	BGH 28.04.20 – 5 StR 15/20 Versuchter Einbruch – Schalldämpfende Verhüllung vor Automatenaufruch	2570
Zivilgerichte		Verwaltungsgerichte	
BGH 26.05.20 – VI ZR 186/17 Unterlassene Prüfung von Arztberichten – Grob fahrlässige Unkenntnis und Verjährung (Anm. P. Christmann)	2534	OVG Münster 20.05.20 – 8 A 4299/19 Auferlegung des Führens eines Fahrtenbuchs	2572
BGH 16.07.20 – IX ZR 298/19 Schadensersatzanspruch wegen vertragswidrigen Verhaltens des Rechtsanwalts (Anm. C. Deckenbrock)	2538	Arbeitsgerichte	
BGH 28.05.20 – I ZR 7/16 Unzulässige Voreinstellungen bei Cookies – Cookie-Einwilligung II	2540	BAG 28.05.20 – 8 AZR 169/19 Revision gegen ein Zweites Versäumnisurteil – Zulassung der Revision	2573
BGH 30.04.20 – I ZR 139/15 Zulässige Veröffentlichung militärischer Lageberichte – Afghanistan Papiere II	2547	Finanzgerichte	
BGH 30.04.20 – I ZR 228/15 Veröffentlichung von Buchbeiträgen – Reformistischer Aufbruch II (Anm. C. Czychowski)	2554	BFH 07.05.20 – V R 1/18 Vorsteuerabzug für Badrenovierung eines an Arbeitgeber vermieteten Homeoffice	2575

Mit Beilage: NJW-Spezial Heft 17/2020

Familienrecht Auslandsbezug im familienrechtlichen Mandat	Insolvenzrecht Der Betriebsübergang aus der Insolvenz
Verkehrsrecht Der Fußgänger im Straßenverkehr	Strafrecht Mordvorwurf bei illegalem Autorennen
Baurecht Verzugsmitteilung als leistungsändernde Anordnung	Verfahrens- und Kostenrecht Kosten einer Aussetzungsbeschwerde im Zivilprozess
Gesellschaftsrecht Die Teilung von GmbH-Geschäftsanteilen	Anwalt und Kanzlei Unzulässiges vorläufiges Berufsverbot
Arbeitsrecht Urlaubsabgeltung nach rechtswidriger Kündigung	Alle Rubriken Rechtsprechungsübersichten

Betriebs Berater



35 | 2020

Künstliche Intelligenz ... KSt-Option für PersG ... COVID-19 ... Betriebsübergang ... Recht ... 24.8.2020 | 75. Jg. Seiten 1857–1920

DIE ERSTE SEITE

Dr. Christian Pelke, LL.M., RA/FASr/FAHaGesR
Irland und Apple vs. EU-Kommission

WIRTSCHAFTSRECHT

Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen, RA
Definition der Künstlichen Intelligenz in der Kommissionsmitteilung COM (2020) 64 final –
Auswirkungen auf das Vertragsrecht | 1859

Dr. Jan-Benedikt Fischer, RA, und **Dr. Johannes Rowold**
Das Recht zur Bestimmung des Sonderprüfers | 1865

STEUERRECHT

Dipl.-Finw. (FH) **David Stein**
Die verfassungsrechtliche Zulässigkeit einer Option zur Körperschaftsbesteuerung
von Personengesellschaften | 1879

BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

Gero von Glasenapp, RA/StB
Bilanzsteuerrechtliche Änderungen durch das Zweite Corona-Steuerhilfegesetz | 1899

ARBEITSRECHT

Prof. Dr. Cord Meyer, Syndikus-RA
Fragilität oder Effektivität im Betriebsübergangsrecht | 1908

Mina Bettinghausen, Syndikus-RAin
Verfall des Urlaubsanspruchs – Hinweispflicht des Arbeitgebers auch bei
langzeiterkrankten Mitarbeitern? | 1912



Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

- BGH:** Quadratische Schokoladenverpackungen II (23.7.2020 – I ZB 42/19)
- BGH:** Verbraucherdarlehensvertrag – Verlust des Anspruchs auf Vorfälligkeitsentschädigung (28.7.2020 – XI ZR 288/19)
- BGH:** „VW-Dieselvefahren“ – Nutzungsvorteile können Schadensersatzanspruch vollständig aufzehren (30.7.2020 – VI ZR 354/19)
- BGH:** Deliktische (Mit-)Haftung eines Kfz-Sachverständigen für Schaden aufgrund mangelhafter Reparatur (7.7.2020 – VI ZR 308/19)
- BGH:** Nachhaftung des Gesellschafters einer Eigentümer-GbR (3.7.2020 – V ZR 250/19)
- OLG Stuttgart:** Juristische Person als Mitglied des fakultativen Beirats einer extern verwalteten Investment KG (15.7.2020 – 20 U 47/19)
- OLG Braunschweig:** Rechtsmissbräuchlicher Widerruf von Verbraucherdarlehen zur Kfz-Finanzierung bei Ausübung des verbrieften Rückgaberechts (8.7.2020 – 11 U 101/19)
- OLG Karlsruhe:** Bewertung eines Anbieters (hier: Arzt) auf einer Plattform – Beanstandungen gegenüber dem Host-Provider (6.7.2020 – 6 W 49/19)
- OLG Karlsruhe:** Verjährungshemmung durch Anmeldung zum Klageregister einer Musterfeststellungsklage (24.7.2020 – 13 U 1253/19)
- LG Ingolstadt:** Financialright GmbH scheitert mit Klage gegen Audi AG/VW AG infolge nichtiger Abtretungsvereinbarungen (7.8.2020 – 41 O 1745/18)

Aufsätze

Künstliche Intelligenz

Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen, RA

Definition der Künstlichen Intelligenz in der Kommissionsmitteilung COM (2020) 64 final – Auswirkungen auf das Vertragsrecht

Die EU-Kommission hat am 19.2.2020 einen „Bericht über Auswirkungen Künstlicher Intelligenz, des Internets der Dinge und der Robotik im Hinblick auf Sicherheit und Haftung“ (COM [2020] 64 final) vorgelegt. Auch wenn in diesem Papier die sich abzeichnenden neuen Aspekte einer strikten Haftung für ein etwaiges Versagen der Künstlichen Intelligenz (KI) im Vordergrund stehen, so ist es doch von einigem Reiz, hier und jetzt der Frage nachzugehen, welche vertragsrechtlichen Auswirkungen denn aus der von der Kommission verwendeten Definition von KI und den daraus von ihr gezogenen weiteren Ableitungen festzustellen sind.

Dr. Jan-Benedikt Fischer, RA, und Dr. Johannes Rowold

Das Recht zur Bestimmung des Sonderprüfers

Die Bestellung des aktienrechtlichen Sonderprüfers erfolgt grundsätzlich durch die Hauptversammlung. Dabei wird diese in dem Bestellungsbeschluss regelmäßig die Person des Sonderprüfers konkret bestimmen. Oftmals wird darüber hinaus ein Ersatzprüfer benannt werden, falls der erstbenannte Sonderprüfer den Sonderprüfungsauftrag nicht annimmt. Vereinzelt finden sich in der Praxis jedoch auch Sonderprüfungsanträge, welche das Recht eines Dritten, d. h. einer außerhalb der Gesellschaft stehenden Person, vorsehen, die Person eines Ersatzprüfers zu bestimmen. Der Beitrag untersucht die Zulässigkeit eines solchen Drittbestimmungsrechts, sowohl betreffend den Erstprüfer als auch betreffend den Ersatzprüfer, und gibt Hinweise für die Praxis.

Entscheidung

- BGH:** Anspruch der Käufer eines Kfz mit unzulässiger Abschalteneinrichtung aus § 826 BGB gegen den Hersteller abzüglich des Nutzungsvorteils (25.5.2020 – VI ZR 252/19 – dazu BB-Kommentar von Prof. Dr. Sabine Otte-Gräbener, LL.M.)

1857

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

- BFH:** Entgeltvereinnahmung im Insolvenzeröffnungsverfahren (28.5.2020 – V R 2/20)
- BFH:** Keine Rechnung ohne Leistungsbeschreibung (12.3.2020 – V R 48/17)
- BFH:** Zur Bestimmung der bewegten Lieferung in einem Reihengeschäft (11.3.2020 – XI R 18/18)
- BFH:** Rechtsweg bei Auskunftsansprüchen des Insolvenzverwalters gegenüber dem FA (16.9.2020 – II B 65/19)
- BFH:** Berichtigung wegen ähnlicher offenbarer Unrichtigkeit – Beweiserhebung – Würdigung hypothetischer Abläufe – Feststellungslast (10.3.2020 – IX R 29/18)
- BFH:** Fehlende Gemeinnützigkeit bei unverhältnismäßig hohen Geschäftsführervergütungen (12.3.2020 – V R 5/17)

Gesetzgebung

- BMF:** Geldwäsche effektiv bekämpfen: Neufassung des Geldwäsche-Tatbestands im Strafgesetzbuch
- BR:** Finanzielle Situation der Kommunen entwickelte sich sehr gut

Aufsatz

KSt-Option für PersG

Dipl.-Finw. (FH) David Stein

1879

Die verfassungsrechtliche Zulässigkeit einer Option zur Körperschaftsteuerung von Personengesellschaften

Verfassungsrechtlich wird die dualistische Unternehmensbesteuerung vom BVerfG seit jeher geschützt, während die h. L. in vielfältiger Weise eine Angleichung der Strukturunterschiede für geboten hält. Zur Verwirklichung dieses Ziels wurden deshalb diverse Ansätze entwickelt. Dazu gehört auch das sogenannte Optionsmodell, wonach sich Personengesellschaften auf Antrag der Körperschaftsteuer unterwerfen können. Nachdem sich allerdings ein entsprechender Gesetzesentwurf der Brühler Kommission Anfang des Jahrtausends nicht durchsetzen konnte, rückte eine Optionslösung zunächst in weite Ferne. Erst durch die Entwicklungen der Covid-19-Pandemie wurde dem Thema neuerlich wieder besondere Aktualität vermittelt. Denn die Regierungskoalition aus CDU/CSU und SPD hat in der Sitzung des Koalitionsausschusses vom 3.6.2020 beschlossen, dass zur Abmilderung der negativen Folgen der Corona-Krise die Option zur Körperschaftsteuer für Personengesellschaften mit dem Ziel der Steuererleichterung eingeführt werden soll. Diese wird allerdings die bestehenden Strukturunterschiede weiter verschärfen und somit erneut eine Diskussion über eine Anpassung der Regime auslösen. Dieser Beitrag soll hierzu vorab verfassungsrechtliche Fragen klären.

1859

1865

Entscheidungen

- FG Berlin-Brandenburg:** Vorliegen einer inländischen Betriebsstätte (21.11.2019 – 9 K 11108/17 – dazu BB-Kommentar von Dr. Christian Birkholz, RA/StB, und Sebastian Leitsch, M.Sc., StB)
- BFH:** Anforderung von Steuerakten durch FG – In-camera-Verfahren vor dem BFH (16.4.2020 – VII S 35/19)

1895

Neuerscheinung Buch

Michael Groß

Der Lizenzvertrag

12. Auflage, Juni 2020, 1.326 S., geb., € 189,-

ISBN: 978-3-8005-1723-7 / Infos unter: shop.ruw.de/17237

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

1897

Rechnungslegung

BGBI.: Veröffentlichung des ESEF-Gesetzes

DRSC: 89. Sitzung IFRS-Fachausschuss – Tagesordnung

Wirtschaftsprüfung

IAASB: Umfrage zur Umsetzung der Auditor Reporting Standards

IDW: Stellungnahme zum Konsultationspapier des IAASB „Proposed Non-Authoritative Guidance, Extended External Reporting Assurance“

IDW: Stellungnahme zum Entwurf eines Jahressteuergesetzes

WPK: Grundsätze für die Bewertung von WP/vBP-Praxen

WPK: Übersicht über die Vorbehaltsaufgaben der WP/vBP aktualisiert

WPK: Aktualisierung der Liste der Hochrisikoländer bei der Bekämpfung der Geldwäsche

Aufsatz

COVID-19

Gero von Glasenapp, RA/StB

1899

Bilanzsteuerrechtliche Änderungen durch das Zweite Corona-Steuerhilfegesetz

Die derzeit an allen Stellen zu spürenden Folgen der im Frühjahr angeordneten Einschränkungen des öffentlichen Lebens aufgrund der COVID-19-Pandemie wirken sich nach wie vor negativ insbesondere auf die Wirtschaft aus. Damit ist auch der Gesetzgeber auf den Plan gerufen worden, um mittels steuerlicher Lenkungsmaßnahmen die Folgen der Pandemie abzumildern. Zunächst trat am 30.6.2020 das sog. Corona-Steuerhilfegesetz in Kraft, das im Wesentlichen die Absenkung des Steuersatzes zur Umsatzsteuer für Restaurant- und Verpflegungsumsätze einführte. Tags darauf, am 1.7.2020, folgte dann das Inkrafttreten des sog. Zweiten Corona-Steuerhilfegesetzes, das neben einer Reihe weiterer Änderungen, wie der Absenkung sämtlicher Umsatzsteuersätze oder der Änderung der Vorauszahlungen zur Einkommensteuer, auch bilanzsteuerliche Änderungen mit der Wiedereinführung der degressiven AfA für bewegliche Wirtschaftsgüter in § 7 Abs. 2 EStG und den Verlängerungen der (Re-)Investitionsfristen des § 6b und § 7g EStG mit sich brachte, deren sämtliches Ziel die schnelle Unterstützung der geschwächten Wirtschaft ist. Der Beitrag gibt einen kurzen Abriss über die Wirkweise der Regelungen zur degressiven AfA und erläutert die Folgen der Verlängerung der Fristen des § 6b und § 7g EStG für die Steuerpflichtigen.

Entscheidung

FG München: Zulässigkeit der Bildung von Rückstellungen für Personalsicherheiten (Bürgschaft/Garantie)

1903

(6.11.2019 – 7 K 2095/16 – dazu BB-Kommentar von

Jan Christoph Kubicki, RA)

BB-FACHKONFERENZ
INVESTMENTFONDS

1. September 2020
Hilton Frankfurt City Centre

www.veranstaltungen.ruw.de/inv



Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

1907

Entscheidungen

BAG: Anpassung der bAV wegen Verstoßes gegen den arbeitsrechtlichen Gleichbehandlungsgrundsatz (3.6.2020 – 3 AZR 730/19)

BAG: Umfang der Unterrichtungspflicht des Arbeitgebers bei außerordentlichen Kündigungen (7.5.2020 – 2 AZR 678/19)

BAG: Kündigungsfrist für Geschäftsführerdienstverträge (11.6.2020 – 2 AZR 374/19)

BAG: Zur Entschädigung nach § 15 Abs. 2 AGG (28.5.2020 – 8 AZR 170/19)

BAG: Einstandspflicht des Arbeitgebers in der bAV (3.6.2020 – 3 AZR 166/19)

LAG Düsseldorf: Datenschutzrechtliche Anforderungen an Daten des MDK (11.3.2020 – 12 Sa 186/19)

Aufsätze

Prof. Dr. Cord Meyer, Syndikus-RA

Betriebsübergang

1908

Fragilität oder Effektivität im Betriebsübergangsrecht?

Besprechung zu EuGH vom 27.2.2020 – C-298/18

Der EuGH überraschte mit einer Entscheidung vom 27.2.2020 – C-298/18 im Rahmen des Betriebsübergangsrechts, was zu einer Aufweitung der deutschen Rechtsprechung im Hinblick auf betriebsmittelgeprägte und betriebsmittelarme Betriebe führen könnte. Wie die Entscheidung einzuordnen ist und welche Probleme sich der Praxis aufgrund der Entscheidung stellen, bewertet dieser Beitrag.

Mina Bettinghausen, Syndikus-RA in

1912

Verfall des Urlaubsanspruchs – Hinweispflicht des Arbeitgebers auch bei langzeiterkrankten Mitarbeitern?

Erst vor Kurzem haben sowohl der EuGH als auch das BAG entschieden, dass der Urlaubsanspruch eines Arbeitnehmers nicht verfällt, wenn der Arbeitgeber ihn nicht darauf hingewiesen hat. Der Arbeitgeber muss demnach den Arbeitnehmer erst in die Lage versetzen, seinen Urlaubsanspruch wahrzunehmen, indem er den Arbeitnehmer darauf hinweist, dass der Urlaub bei Nichtinanspruchnahme verfallen wird. Jüngst musste nunmehr das LAG Hamm über die Frage entscheiden, ob die Hinweispflicht des Arbeitgebers auch bei langzeiterkrankten Arbeitnehmern gilt.

Entscheidung

BAG: Weitergeltung von Konzernbetriebsvereinbarung nach Share Deal

1914

(25.2.2020 – 1 ABR 39/18 – dazu BB-Kommentar von

Thomas Niklas, RA/FAArbR)

Die Erste Seite

Dr. Christian Pelke, LL.M., RA/FAStR/FAHaGesR

Irland und Apple vs. EU-Kommission

Veranstaltungsbericht

VI–VII

Arbeitszeit 2020 im Zeichen von EU und neuen Herausforderungen

Impressum/Vorschau

VIII



GmbHRundschau

DS-Z43



Herausgegeben von der Centrale für GmbH Dr. Otto Schmidt

gmbhr.de

in Verbindung mit Prof. Dr. Walter Bayer · RA/StB Vors. RiBFH a.D. Prof. Dr. Dietmar Gosch ·
WP/StB Prof. Dr. Norbert Neu · Ltd. RegDir. Ralf Neumann · RA Prof. Dr. Jochem Reichert



Aufsätze >

Georg Bitter – Förderung von Neukrediten durch Gesellschafter und Dritte in § 2 Abs. 1 Nr. 2 und 3 COVInsAG – Eine Zwischenbilanz 861

Johannes Wertenbruch – Wahl und Feststellungskompetenz des Versammlungsleiters der GmbH-Gesellschafterversammlung 875

Jens-Uwe Hinder / Jenny Broekmann – Umsatzsteuerliche Organschaft – Das letzte Wort hat nun der EuGH (Zugleich Besprechung der EuGH-Vorlage des BFH v. 7.5.2020 – V R 40/19, GmbHR 2020, 909) 884

Rechtsprechung >

Sozialrecht: Sozialversicherungspflicht eines GmbH-Fremdgeschäftsführers als Treugeber für sämtliche Gesellschaftsanteile aufgrund notariell beurkundeter Treuhandvereinbarung (BSG, Urt. v. 10.12.2019 – B 12 KR 9/18 R) *m. Anm. Carsten Peetz* 894

Gesamtvertretungsbefugnis: Ermächtigung einzelner Mitglieder zur Vornahme bestimmter Geschäfte eines zur Gesamtvertretung befugten Vorstands (OLG Bamberg, Beschl. v. 2.4.2020 – 4 W 21/20, rkr.) *m. Anm. Thomas Wachter* 902

Umsatzsteuer: EuGH-Vorlage zur umsatzsteuerlichen Organschaft (BFH, Beschl. v. 7.5.2020 – V R 40/19) 909

Umsatzsteuer: Zum Vorsteuerabzug einer Holding (Konzeptionskosten einer Holdingstruktur) bei angeblicher Dienstleistungskommission (BFH, Urt. v. 12.2.2020 – XI R 24/18) 915

Erbschaftsteuer: Begünstigtes Betriebsvermögen i.S.d. § 13b Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 Satz 2 Buchst. d) ErbStG a.F. (FG Münster, Beschl. v. 29.4.2020 – 3 V 605/20 F, rkr.) *m. Anm. Thomas Wachter* 921

GmbHR im Blickpunkt

Wienhold Schulte – Besondere Arbeitsverhältnisse in Zeiten von Corona R244



GmbHRundschau

Zeitschrift für Gesellschafts-, Unternehmens- und Steuerrecht
der GmbH und GmbH & Co. KG

Herausgeber:

Centrale für GmbH Dr. Otto Schmidt

in Verbindung mit Prof. Dr. Walter Bayer, Friedrich-Schiller-Universität Jena · RA/StB Vors. RiBFH a.D. Prof. Dr. Dietmar Gosch, WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH, Hamburg/München · WP/StB Prof. Dr. Norbert Neu, dhpg Dr. Harzem & Partner mbB, Bonn · Ltd. RegDir. Ralf Neumann, Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung, Aachen · RA Prof. Dr. Jochem Reichert, SZA Schilling, Zutt & Anschütz, Mannheim

Herausgeber-Beirat:

Prof. Dr. Georg Crezelius, Of Counsel, Linklaters LLP, München · Prof. Dr. Dettlef Kleindiek, Universität Bielefeld · RiBFH Dr. Christian Levedag, LL.M. Tax, München · Notar Dr. Thomas Wachter, München · RA/StB Prof. Dr. Götz Tobias Wiese, WIESE LUKAS PartG mbB, Hamburg

Inhalt

gmbhr.de

Aufsätze

Prof. Dr. Georg Bitter – Förderung von Neukrediten durch Gesellschafter und Dritte in § 2 Abs. 1 Nr. 2 und 3 COVInsAG – Eine Zwischenbilanz

Am 27.3.2020 ist das COVID-19-Insolvenzaussetzungsgesetz (COVInsAG) vom Deutschen Bundestag verabschiedet worden. Eine große Anzahl an Publikationen zu diesem noch jungen Gesetz bietet die Gelegenheit, eine erste Zwischenbilanz für die Praxis zu ziehen. Zu vielen durch das Gesetz aufgeworfenen Rechtsfragen haben sich bereits herrschende Meinungen etabliert. Andere Probleme sind umstritten oder noch gar nicht diskutiert. In GmbHR 2020, 797 ff. wurden die Aussetzung der Insolvenzantragspflicht gemäß § 1 COVInsAG und die Anpassung der Massesicherungspflicht aus § 64 Satz 1 GmbHG durch § 2 Abs. 1 Nr. 1 COVInsAG kommentiert. In diesem zweiten Teil folgt eine Besprechung der Regelungen zur Förderung von Neukrediten in § 2 Abs. 1 Nr. 2 und 3 COVInsAG. Der Beitrag entstammt einer Aktualisierung der online bereits verfügbaren Kommentierung des Rechts der Gesellschafterdarlehen im Scholz, Kommentar zum GmbH-Gesetz, 12. Aufl. 2020, Anhang zu § 64 GmbHG. Aufgrund der besonderen Aktualität wird jener neue Abschnitt den Leserinnen und Lesern der GmbH-Rundschau als Vorabpublikation zur Verfügung gestellt. Er betrifft in erster Linie die Behandlung der Gesellschafterdarlehen im COVInsAG und tritt insoweit partiell den kürzlich in dieser Zeitschrift erschienenen Überlegungen von *Bormann/Backes*, GmbHR 2020, 513 ff. entgegen, bezieht aber aufgrund zahlreicher Parallelen auch Drittkredite mit ein. 861

Prof. Dr. Johannes Wertenbruch – Wahl und Feststellungskompetenz des Versammlungsleiters der GmbH-Gesellschafterversammlung

Mit der Bestimmung des Versammlungsleiters werden die Weichen für die förmliche Feststellung von Gesellschafterbeschlüssen als Voraussetzung für die Anwendung des aktienrechtlichen Beschlussanfechtungssystems (analog §§ 241 ff. AktG) gestellt. Die Besetzung dieses Stellwerks der Gesellschafterversammlung ist daher häufig Gegenstand eines Gesellschafterstreits vor dem Eintritt in die Behandlung der einzelnen Gegenstände der Tagesordnung. Anzutreffende Eskalationsstufen sind insoweit insbesondere rivalisierende Versammlungsleiter, divergierende Verkündigungen von Beschlussergebnissen, Abspaltung in Form einer Parallel-Versammlung sowie der faktische Versammlungsleiter ohne wirksame Einsetzung. 875

RA StB Dr. Jens-Uwe Hinder / RAin Dr. Jenny Broekmann – Umsatzsteuerliche Organschaft – Das letzte Wort hat nun der EuGH – Zugleich Besprechung der EuGH-Vorlage des BFH v. 7.5.2020 – V R 40/19, GmbHR 2020, 909

Die Vorschriften zur umsatzsteuerlichen Organschaft haben bereits in der Vergangenheit zu zahlreichen Unstimmigkeiten zwischen dem V. und dem XI. BFH-Senat geführt. Es obliegt nun dem EuGH, die erhoffte Klarheit zu streitigen Auslegungsfragen des Unionsrechts zu schaffen. Je nachdem, wie der EuGH entscheidet, können die nationalen Regelungen zur umsatzsteuerlichen Organschaft in ihren Grundfesten erschüttert werden. 884



Beratermodul Steuerrecht – Die Datenbank für die rechtsgebietübergreifende Beratung.
Jetzt 4 Wochen gratis nutzen! www.otto-schmidt.de/bmstr

Inhalt

Rechtsprechung**Gesellschaftsrecht**

Sozialrecht: Sozialversicherungspflicht eines GmbH-Fremdgeschäftsführers als Treugeber für sämtliche Gesellschaftsanteile aufgrund notariell beurkundeter Treuhandvereinbarung	(BSG, Urt. v. 10.12.2019 – B 12 KR 9/18 R) <i>m. Anm. Carsten Peetz</i>	894
Gesamtvertretungsbefugnis: Ermächtigung einzelner Mitglieder zur Vornahme bestimmter Geschäfte eines zur Gesamtvertretung befugten Vorstands	(OLG Bamberg, Beschl. v. 2.4.2020 – 4 W 21/20) <i>m. Anm. Thomas Wachter</i>	902
Registerrecht: Einreichung einer den neuen gesetzlichen Vorgaben entsprechenden Gesellschafterliste einer GmbH ohne Veränderungen in den Personen der Gesellschaft oder des Umfangs ihrer Beteiligung	(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 17.4.2020 – 3 Wx 57/20)	906
Registerrecht: Erfordernis der gesonderten Bezifferung der Einlageleistung für jeden einzelnen Geschäftsanteil	(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 19.2.2020 – 3 Wx 21/20)	908
<hr/>		
Steuerrecht		
Umsatzsteuer: EuGH-Vorlage zur umsatzsteuerlichen Organschaft	(BFH, Beschl. v. 7.5.2020 – V R 40/19)	909
Umsatzsteuer: Zum Vorsteuerabzug einer Holding (Konzeptionskosten einer Holdingstruktur) bei angeblicher Dienstleistungskommission	(BFH, Urt. v. 12.2.2020 – XI R 24/18)	915
Erbchaftsteuer: Begünstigtes Betriebsvermögen i.S.d. § 13b Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 Satz 2 Buchst. d) ErbStG a.F.	(FG Münster, Beschl. v. 29.4.2020 – 3 V 605/20 F) <i>m. Anm. Thomas Wachter</i>	921

GmbHR Report**GmbHR im Blickpunkt**

Dr. jur. Wienhold Schulte – Besondere Arbeitsverhältnisse in Zeiten von Corona R244

Unternehmensrecht

BMJV: Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens auf drei Jahre – für alle? (*Stephan Ulrich*) R246
 BGH: „Unsichtbare Mängel“ – Beweislast des Käufers für die Aufklärung über offenbarungspflichtige Umstände? (*Stephan Ulrich*) R247
 BGH: Wirksame Aufnahme eines durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens unterbrochenen Rechtsstreits (*Stephan Ulrich*) R247

Steuer- & Bilanzrecht

BFH: Zuordnung einer Kapitalbeteiligung und von Gesellschafterfinanzierungshilfen zum Sonderbetriebsvermögen II (*Christian Levedag*) R248
 BFH: Ermittlung der Anschaffungskosten bei Veräußerung eines Teils von zu verschiedenen Preisen erworbenen Stückaktien (*Christian Levedag*) . R249
 BFH: Wichtige verfahrensrechtliche Entscheidungen des BFH für die Unternehmenspraxis (*Christian Levedag*) R249

**Perfektes Zusammenwirken.**

Als einziges Grundlagenwerk trägt der *Prinz/Witt* den besonderen Herausforderungen der Organschaft Rechnung. Er liefert einschlägiges Spezialwissen – aus unterschiedlichen Rechtsgebieten und abgestimmt auf nationale, europäische und internationale Konstellationen.

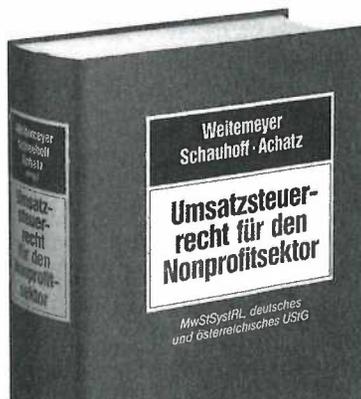
Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter **otto-schmidt.de**

Inhalt

BMF: Referentenentwurf eines Jahressteuergesetzes 2020 (JStG 2020) (Martin Bartelt / Georg Geberth)	R250
EU-Kommission: Veröffentlichung eines umfassenden „Steuerpakets zur Betrugsbekämpfung“ (Georg Geberth)	R250
Arbeits- & Sozialrecht	
BAG: Tarifvertrag gilt automatisch (Martin Pröpper)	R251
BAG: Verfall von Urlaub ohne Hinweis des Arbeitgebers? (Martin Pröpper)	R252
Wirtschafts-Praxis	
Vermögensbildung der privaten Haushalte (Marianne Gajo)	R253
Zeitschriftenspiegel	
Gesellschaftsrecht	R254
Steuerrecht	R255
Buchbesprechungen	
Kallmeyer, Umwandlungsgesetz (Rolf Schwedhelm)	R255

Wussten Sie schon ...

Im **Beratermodul GmbHR** haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Bei Fragen zu Ihren **Freischaltcodes** wenden Sie sich gerne an den Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de



Endlich Klarheit.

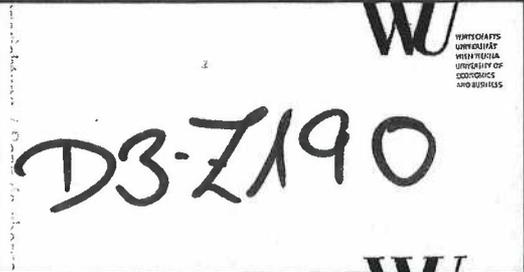
Das neue Handbuch bietet eine umfassende Analyse des geltenden Mehrwertsteuerrechts für die Organisationen im Nonprofitsektor sowie die sie beratenden Fachleute und schafft Rechtssicherheit für die Praxis.

Das Projekt wurde von der Robert Bosch Stiftung gefördert.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter otto-schmidt.de

BKR

Zeitschrift Bank- und Kapitalmarktrecht



Geschäftsführende Herausgeber:
Prof. Dr. Petra Buck-Heeb
Prof. Dr. Jens Koch

Herausgeber:
Prof. Dr. Markus Artz
Paul H. Assies
Dr. Heiko Beck
Prof. Dr. Jürgen Ellenberger
Dr. Markus Escher
Prof. Dr. Dr. Stefan Grundmann
Dr. Christian Grüneberg
Prof. Dr. Mathias Habersack
Ralf Josten
Dr. Volker Lang
Prof. Dr. Katja Langenbacher
Klaus M. Löber
Dr. Rainer Metz
Prof. Dr. Sebastian Omlor
Prof. Dr. Dörte Poelzig
Prof. Dr. Patrick Rösler
Prof. Dr. Frank A. Schäfer
Dr. Hanno Teuber
Dr. Wolfgang Weitnauer
Prof. Dr. Stefan Werner

bkr.beck.de

Jetzt 60 Seiten.

Mehr Inhalt – mehr Aktualität.



Dr. Christian Grüneberg
**Die Rechtsprechung des BGH zur Klausel-
kontrolle von Entgelten für Zahlungsdienste** 365

Dr. Elke Heinrich/Dr. Matthias Pendl
Kontoüberziehungen und IPR 374

Grigory Bekritsky, LL.B.
**Die Zuständigkeit des Aufsichtsrats für die
Ad-Hoc-Publizität** 382

Dr. Sascha Stiegler, LL.M.
Entgelte für Premium & Freelancer Cards 389

Dr. Volker Baas, M.P.A./Dipl. Jur. Mert Kilic
Probleme des algorithmischen Handels 394

Leon Helm, M.A.
Kommunale Zweckverbände in § 489 BGB 398

EuGH, Urt. v. 18.6.2020 – C-639/18
**Darlehens-Anschlusszinsvereinbarung im
Fernabsatz m. Anm. v. Dr. T. Schultheiß** 403

OLG Hamburg, Urt. v. 26.4.2019 – 13 U 51/18
**Widerruf einer Geschäftsführer-Bürgschaft
mit Anm. v. L. Tiedemann/A. Brix-Neve** 412

BGH, Urt. v. 30.6.2020 – XI ZR 119/19
**Zur Angemessenheit der Entgeltklausel für
ein Basiskonto** 421

8/2020

20. Jahrgang
Seite 365 bis 424, 20. August 2020



■ Aufsätze

- Dr. Christian Grüneberg **Die Rechtsprechung des BGH zur Klauselkontrolle von Entgelten für Zahlungsdienste** 365
Die Rechtsprechung des BGH zur AGB-Kontrolle von Entgeltklauseln im Zahlungsdiensterecht besteht aus einer Fülle von Einzelfallentscheidungen. Der Beitrag zeigt auf, dass sich die Rechtsprechung des BGH dabei an Leitlinien orientiert, die für die Vorhersehbarkeit der jeweiligen Entscheidung sorgen und damit Rechtssicherheit versprechen.
- Dr. Elke Heinrich/
Dr. Matthias Pendl **Kontoüberziehungen und internationales Privatrecht** 374
Verbraucherkredite in Form von Kontoüberziehungen sind ein Massenphänomen. In der Praxis treten kontobasierte Kreditierungen in unterschiedlichen Formen auf. Eingeräumte, geduldete und eigenmächtige Überziehungen weichen dabei nicht nur in Bezug auf die Modalitäten ihrer Inanspruchnahme voneinander ab, sondern unterscheiden sich auch maßgeblich in ihrer rechtlichen Konstruktion. Das führt auch zu Rückwirkungen auf die kollisionsrechtliche Beurteilung. Beides nimmt der vorliegende Beitrag näher in den Blick.
- Grigory Bekritsky, LL. B. **Die Zuständigkeit des Aufsichtsrats für die Ad-Hoc-Publizität** 382
Immer wieder rüttelt das Unionsrecht an dem Organisationsgerüst der deutschen Aktiengesellschaft, und zwar auch dann, wenn die gesellschaftsrechtlich errichtete Binnenstruktur der adressierten Körperschaft gegenüber dem unionalen Überbau auf den ersten Blick standzuhalten scheint. So richtet sich die Ad-Hoc-Publizität an den Emittenten als juristische Person, bestimmt aber nicht ausdrücklich, welche Unternehmensangehörige dafür zuständig sein sollen, veröffentlichungspflichtige Insiderinformationen an das Anlegerpublikum heranzutragen. Insoweit bleibt auch die Rolle des Aufsichtsrats unklar. Ihr soll in diesem Beitrag nachgegangen werden.
- Dr. Sascha Stiegler, LL. M. **Entgelte für Premium & Freelancer Cards** 389
Sog. challenger banks erlangen immer größeren Einfluss als Zahlungsinstitute, die Verbrauchern im Vergleich zu den „gewöhnlichen“ Banken besondere Angebote und Bedingungen im Rahmen ihres Privatkundengeschäfts anbieten. Diese kundenfreundlichen Bedingungen, die sich insbesondere in Vergünstigungen und sogenannten cashbacks widerspiegeln, müssen aber dennoch für das betreffende Zahlungsinstitut eine gewisse Gewinnmarge erwarten lassen können. Hierbei bedienen sich die angesprochenen Zahlungsinstitute häufig u. a. sowohl der Ausgabe von Premiumkarten als auch von (Kredit- oder Debit-)Karten speziell für Freelancer als Geschäftspersonen. Der folgende Beitrag analysiert diese beiden Kartentypen insbesondere im Hinblick auf deren Vereinbarkeit mit der europäischen Verordnung über Interbankenentgelte (MIF-VO).
- Dr. Volker Baas,
M. P. A. (Harvard)/
Dipl. Jur. Mert Kilic **Probleme des algorithmischen Handels** 394
Im nachfolgenden Beitrag setzen sich die Verfasser mit den durch die Finanzmarktrichtlinie (engl.: Markets in Financial Instruments Directive, MiFID II) umgesetzten Änderungen auf dem Gebiet des algorithmischen Handels, insbesondere in Bezug auf die sogenannten Iceberg-Orders, kritisch auseinander. Deren regulatorische Einordnung ist umstritten und in Anbetracht der wachsenden Nutzung von Iceberg-Handelssystemen bei Tradern höchst relevant.

Für Darlehensgeber wie für Darlehensnehmer sind die Kündigungsrechte des Darlehensvertrags von großer Bedeutung. Für Gemeindeverbände, wie zum Beispiel Landkreise, existieren in § 489 Abs. 4 Satz 2 BGB jedoch Sonderregelungen für die Kündigung. In diesem Beitrag wird unter Bezugnahme u. a. auf das Kommunalrecht dargelegt, weshalb auch kommunale Zweckverbände direkt in den persönlichen Anwendungsbereich der Regelung fallen. Dabei wird begründet, warum dieses Ergebnis bereits durch Auslegung erzielt werden kann und es keines Analogieschlusses bedarf.

■ **Rechtsprechung**

Kreditrecht

EuGH	18.6.2020 – C-639/18	Darlehens-Anschlusszinsvereinbarung im Fernabsatz mit Anmerkung v. Dr. Tilman Schultheiß	403
BGH	7.1.2020 – XI ZR 277/18	Beschwer bei Feststellungsklagen nach Widerruf eines Darlehensvertrags	408
BGH	12.5.2020 – XI ZR 371/18	Vorabentscheidungsersuchen: Internationale Zuständigkeit bei Überziehungskrediten	408
LG Dortmund	26.2.2020 – 3 O 558/19	Streitwertbemessung bei einer Feststellungsklage hinsichtlich eines Prämien-sparvertrages	411

Kreditsicherungsrecht

OLG Hamburg	26.4.2019 – 13 U 51/18	Widerruf einer Geschäftsführer-Bürgschaft mit Anmerkung v. Lutz Tiedemann/Anneke Brix-Neve	412
-------------	------------------------	--	-----

Kapitalmarktrecht

VGH Mannheim	3.4.2020 – 6 S 1637/19	Kein Anspruch des Anlegers auf Aussetzung des Börsenhandels	416
LG Hamburg	28.11.2019 – 312 O 279/18	Unlautere Werbung für Vermögensanlagen	417

Bankaufsichtsrecht

OVG Bln-Bdg	9.1.2020 – OVG 1 N 66.19	Zur Prüferauswahl durch Entschädigungseinrichtung deutscher Banken	419
-------------	--------------------------	--	-----

Zahlungsverkehrsrecht

BGH	30.6.2020 – XI ZR 119/19	Zur Angemessenheit der Entgeltklausel für ein Basiskonto	421
-----	--------------------------	--	-----

ISSN 1617-7223

BKR – Zeitschrift für Bank- und Kapitalmarktrecht

Schriftleitung:

PD Dr. Rafael Harnos (V.i.S.d.P.)
 Universität Bonn, Institut für Handels- und Wirtschaftsrecht
 Adenauerallee 24-42, 53113 Bonn
 Telefon: (02 28) 73 92 91
 E-Mail: bkr@beck.de

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer

Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München.

Media-Beratung: Telefon (089) 3 81 89-687, Telefax (089) 3 81 89-589.
 Disposition, Herstellung Anzeigen, technische Daten: Telefon (089) 3 81 89-604, Telefax (089) 3 81 89-589, E-Mail: anzeigen@beck.de
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Bertram Mehling.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Tel.: (089) 3 81 89-0, Telefax: (089) 3 81 89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise:
 Monatlich.

Bezugspreise 2020: Jährlich 459,- € (inkl. MwSt.). Einzelheft: 45,- € (inkl. MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden. Jahrestei- und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenServiceCenter:

Telefon: (089) 3 81 89-750,
 Telefax: (089) 3 81 89-358.
 E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Jahresende erfolgen.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienst-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Beziehers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: Druckerei C.H.Beck, Bergerstraße 3-5, 86720 Nördlingen.



DER BETRIEB

DER BETRIEB Corona-Spezial-Reihe

Aktuelle Beiträge zur Bewältigung der Coronakrise.

Downloaden unter: www.der-betrieb.de/corona-spezial



24

Seite 1241 – 1296

15. Juni 2020

73. Jahrgang



D3-Z12

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser

Prof. Dr. Johanna Hey

Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff

Friedrich Merz

Dr. Thomas Wachter

Magazin

Gastkommentar

Carsten Höink

Corona-Umsatzsteuer-Hilfe

Standpunkte

Thomas Hey/Artur-Konrad Wypych

Social-Media-Auftritt

des Betriebsrats

Betriebswirtschaft

Christian Zwirner/Julia Busch/Felix Krauß

IDW-Hinweise zu den Auswirkungen der Ausbreitung des Coronavirus auf die Rechnungslegung

1241

Steuerrecht

Alexander Hasbach/Petra Oesterwinter/Lea Fahje

Steuerfreistellung von Sanierungserträgen im Rahmen einer ertragsteuerlichen Organschaft

1249

Frank Althoff

Ist die Forschungszulage tatsächlich steuerfrei?

1256

Das Corona-Steuerhilfegesetz (K. Greve)

1260

Das Corona-Konjunkturpaket (A. Horst)

1261

Zum Vorsteuerabzug einer Holding (Konzeptionskosten einer Holdingstruktur) bei angeblicher Dienstleistungskommission (BFH)

1267

Wirtschaftsrecht

René Galle

Die Modernisierung der deutschen Missbrauchskontrolle:

Gedanken zur 10. GWB-Novelle und darüber hinaus

1274

Squeeze out: Angemessenheit einer Marktrisikoprämie von 5,5% nach persönlichen Steuern (F. Ruthardt)

1280

Vorsatzanfechtung: Zur Vermutung der Kenntnis des Anfechtungsgegners vom Benachteiligungsvorsatz des Schuldners im Fall der Gewährung einer Zahlungsverleichterung (BGH)

1284

Arbeitsrecht

Patrick Mückl/Wolfgang Wittek

Betriebsverfassung 4.0: Virtuelle Sitzungen und Versammlungen nach dem neuen § 129 BetrVG

1289

Kein Urlaubsanspruch des Arbeitnehmers in der Freistellungsphase der Altersteilzeit (K. Neumann/S. Scheifele)

1295

Zurückweisungsrecht analog § 174 BGB bei Kündigung durch den alleinvertretungsberechtigten Gesellschafter einer GbR (M. W. Weber)

1296

Im Abonnement enthalten:

DER LIVE BETRIEB
Ihre App - täglich aktuell

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

Handelsblatt
FACHMEDIEN



Inhalt

MAGAZIN

Gastkommentar	M4
<i>Carsten Höink</i>	
Blick ins Corona-Spezial	M7
Kurzbeiträge	M8
Anhängige Verfahren	M13
Meldungen	M14
Standpunkte	M18
<i>Thomas Hey/Artur-Konrad Wypych</i>	
Handelsblatt Gastkommentar	M21
Impressum	M22
Worte der Woche	M24

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

Handelsbilanzrecht/IFRS/Rechnungslegung

IDW-Hinweise zu den Auswirkungen der Ausbreitung des Coronavirus auf die Rechnungslegung

WP/StB Prof. Dr. Christian Zwirner / WP/StB Dr. Julia Busch / Dr. Felix Krauß, alle München

DB1335834 (Kurzfassung vgl. S. M8)

S. 1241

STEUERRECHT

AUFSATZ

Gewinnermittlung

Steuerfreistellung von Sanierungserträgen im Rahmen einer ertragsteuerlichen Organschaft

RA/StB Dr. Alexander Hasbach, Düsseldorf / StBin Prof. Dr. rer. pol. Petra Oesterwinter, Dortmund / M.Sc. Lea Fahje, Düsseldorf

DB1335118 (Kurzfassung vgl. S. M9)

S. 1249

Bilanzsteuerrecht

Ist die Forschungszulage tatsächlich steuerfrei?

WP/StB Prof. Dr. Frank Althoff, Gießen

DB1332663 (Kurzfassung vgl. S. M10)

S. 1256

KOMPAKT

Einkommensteuer/Umsatzsteuer

Das Corona-Steuerhilfegesetz

RA/FAStR Dr. Kai Greve, Hamburg

DB1336864

S. 1260

Körperschaftsteuer/Umsatzsteuer

Das Corona-Konjunkturpaket

StB Dipl.-Fw. (FH) Alexander Horst, Pulheim

DB1336757

S. 1261

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Gewerbesteuer

Anwendung der erweiterten Kürzung nach § 9 Nr. 1 Satz 2 ff. GewStG beim Betrieb einer Fotovoltaikanlage

Landesamt für Steuern Niedersachsen, Verfügung vom 15.05.2020

DB1336275

S. 1262

Einkommensteuer/Lohnsteuer

Steuerliche Anerkennung von Umzugskosten nach R 9.9 Abs. 2 LStR

BMF, Schreiben vom 20.05.2020

DB1336269

S. 1263

Umsatzsteuer

Umsatzsteuerrechtliche Beurteilung von Umzugskosten beim Arbeitgeber

BMF, Schreiben vom 03.06.2020

DB1336868

S. 1263

ENTSCHEIDUNGEN

Einkommensteuer/Abgabenordnung

Berichtigung der fehlerhaften Festsetzung eines ordnungsgemäß erklärten Veräußerungsgewinns i.S.d. § 17 EStG im Est-Bescheid trotz „Sechs-Augen-Prinzip“

BFH, Urteil vom 10.12.2019 – IX R 23/18

DB1326525

S. 1264

Umsatzsteuer

Zum Vorsteuerabzug einer Holding (Konzeptionskosten einer Holdingstruktur) bei angeblicher Dienstleistungskommission

BFH, Urteil vom 12.02.2020 – XI R 24/18

DB1336656

S. 1267

Umsatzsteuer

Zur Steuerfreiheit von Post-Universaldienstleistungen

BFH, Urteil vom 06.02.2020 – VR 36/19 (VR 30/15)

DB1336062

S. 1272

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

Kartellrecht

Die Modernisierung der deutschen Missbrauchskontrolle: Gedanken zur 10. GWB-Novelle und darüber hinaus

RA Dr. René Galle, Hamburg

DB1334071 (Kurzfassung vgl. S. M11)

S. 1274

KOMPAKT

Unternehmensbewertung

Squeeze out: Angemessenheit einer Marktrisikoprämie von 5,5% nach persönlichen Steuern

Dr. Frederik Ruthardt, Stuttgart

DB1336755

S. 1280

ENTSCHEIDUNGEN

GmbH-Recht

Gemeinnützige Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt): Zulässigkeit der Abkürzung „gUG (haftungsbeschränkt)“

BGH, Beschluss vom 28.04.2020 – II ZB 13/19

DB1336837

S. 1281

Insolvenzrecht

Vorsatzanfechtung: Zur Vermutung der Kenntnis des Anfechtungsgegners vom Benachteiligungsvorsatz des Schuldners im Fall der Gewährung einer Zahlungsverleichterung

BGH, Urteil vom 07.05.2020 – IX ZR 18/19

DB1336267

S. 1284

Insolvenzrecht

Zum Anspruch eines Insolvenzgläubigers auf Gewährung von Akteneinsicht

BGH, Beschluss vom 07.05.2020 – IX ZB 56/19

DB1336087

S. 1287

Rechtsanwaltsrecht

Zur ordnungsgemäßen Organisation der Fristenkontrolle

BGH, Beschluss vom 20.04.2020 – VI ZB 49/19

DB1335842

S. 1288

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Betriebsverfassungsrecht

Betriebsverfassung 4.0: Virtuelle Sitzungen und Versammlungen nach dem neuen § 129 BetrVG

RA/FAArbR Dr. Patrick Mückl, Düsseldorf / RA Dr. Wolfgang Wittek, Hamburg

DB1335294 (Kurzfassung vgl. S. M12)

S. 1289

KOMPAKT

Urlaubsrecht

Kein Urlaubsanspruch des Arbeitnehmers in der Freistellungsphase der Altersteilzeit

RA/FAArbR Dr. Klaus Neumann / RAin Stefanie Scheifele, beide München

DB1334155

S. 1295

Kündigungsrecht

Zurückweisungsrecht analog § 174 BGB bei Kündigung durch den alleinvertretungsberechtigten Gesellschafter einer GbR

RA Dr. Michael Wilhelm Weber, München

DB1334156

S. 1296



WWM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****35**29. August 2020
74. Jahrgang
Seiten 1611-1658**WU**
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS**D3-Z187****Redaktion:**Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kienle,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,
PotsdamRechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.Arne Wittig,
Essen**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
BerlinVizepräsident des BGH
Prof. Dr. Jürgen Ellenberger,
KarlsruheRechtsanwältin
Dr. Anna Heidelbach,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.
Klaus J. Hopt,
HamburgRechtsanwältin
Dr. Karen Kuder,
Frankfurt a. M.Richterin am BGH
Ilse Lohmann,
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbert,
Mainz**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV**

Postverlagsort Frankfurt a. M.

AUS DEM INHALT:Seite 1611
Univ.-Prof. Dr. Eckart Bueren, Dipl.-Volksw., Göttingen
Die EU-Taxonomie nachhaltiger Anlagen
– Teil I –Seite 1619
Wiss. Mitarbeiter Dr. Florian Kalbfleisch, Frankfurt a. M.
Insolvenzanfechtung bei grenzüberschreitenden Gesellschaf-
terdarlehenSeite 1627
BGH, 28.7.2020 – XI ZR 288/19
Kein Einfluss fehlerhafter Angaben zur Methode der Berech-
nung der Vorfälligkeitsentschädigung in einem Verbraucher-
darlehensvertrag auf das Anlaufen der Widerrufsfrist; jedoch
Verlust des Anspruchs auf eine VorfälligkeitsentschädigungSeite 1630
BGH, 4.8.2020 – II ZR 171/19
Zum Ausschluss des Gesellschafters einer GmbH, der seine
bereits fällig gestellte Einlage noch nicht vollständig erbracht
hat, ohne dass zugleich ein Beschluss über die Verwertung
seines Geschäftsanteils gefasst werden mussSeite 1640
BGH, 30.7.2020 – VI ZR 367/19
Zur sekundären Darlegungslast hinsichtlich der Frage, wer die
Entscheidung über den Einsatz einer unzulässigen Abschalt-
einrichtung bei dem beklagten Fahrzeughersteller getroffen
hatte und ob der Vorstand hiervon Kenntnis hatteSeite 1648
BGH, 22.6.2020 – AnwZ (Brfg) 23/19
Keine Zulassung als Syndikusrechtsanwalt bei rechtlicher
Beratung von Kunden des Arbeitgebers, auch wenn diese nur
vereinzelt erfolgt

Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Univ.-Prof. Dr. Eckart Bueren, Dipl.-Volksw., Göttingen
Die EU-Taxonomie nachhaltiger Anlagen
- Teil I -

1611

Wiss. Mitarbeiter Dr. Florian Kalbfleisch, Frankfurt a. M.
Insolvenzanfechtung bei grenzüberschreitenden Gesellschafterdarlehen

1619



Rechtsprechung

Bankrecht und Kapitalmarktrecht

Bundesgerichtshof 30.7.2020 III ZB 47/19* Keine Anfechtbarkeit eines Beschlusses des Prozessgerichts, der einen Musterverfahrensantrag als unzulässig verwirft, weil der Anwendungsbereich des Kapitalanleger-Musterverfahrensgesetzes nicht eröffnet sei; in solchen Fällen keine Bindung an Zulassung der Rechtsbeschwerde 1625

Bundesgerichtshof 28.7.2020 XI ZR 288/19* Kein Einfluss fehlerhafter Angaben zur Methode der Berechnung der Vorfälligkeitsentschädigung in einem Verbraucherdarlehensvertrag auf das Anlaufen der Widerrufsfrist; jedoch Verlust des Anspruchs auf eine Vorfälligkeitsentschädigung 1627

Gesellschaftsrecht

Bundesgerichtshof 4.8.2020 II ZR 171/19* Zum Ausschluss des Gesellschafters einer GmbH, der seine bereits fällig gestellte Einlage noch nicht vollständig erbracht hat, ohne dass zugleich ein Beschluss über die Verwertung seines Geschäftsanteils gefasst werden muss 1630

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof 3.7.2020 V ZR 250/19 Zur Nachhaftung des Gesellschafters einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts, die zum Zeitpunkt seines Ausscheidens Wohnungseigentümerin ist, für Beitragspflichten, die auf nach seinem Ausscheiden von den Wohnungseigentümern gefassten Beschlüssen beruhen 1634

Bundesgerichtshof 16.7.2020 VII ZR 204/18 Zur Frage, ob der Verwalter im Insolvenzverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers vom Empfänger der Bauleistung die Zahlung des Umsatzsteuerbetrages verlangen kann, wenn dieser auf der Grundlage der Rechtsprechung des BFH Erstattung der Umsatzsteuer beantragt, die Vertragsparteien aber übereinstimmend den Empfänger der Leistung als Steuerschuldner angesehen haben 1638

Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Bundesgerichtshof 30.7.2020 VI ZR 367/19* Zur sekundären Darlegungslast hinsichtlich der Frage, wer die Entscheidung über den Einsatz einer unzulässigen Abschaltvorrichtung bei dem beklagten Fahrzeughersteller getroffen hatte und ob der Vorstand hiervon Kenntnis hatte; Schutzzweck der §§ 6, 27 Abs. 1 EG-FGV und der zur vollständigen Harmonisierung der technischen Anforderungen für Fahrzeuge erlassenen Rechtsakte der Europäischen Union für Schadensersatzanspruch aus § 826 BGB nicht relevant 1640

Bundesgerichtshof 30.7.2020 VI ZR 397/19* Keine Deliktzinsen nach § 849 BGB, wenn der Geschädigte für die Hingabe seines Geldes im Wege des Leistungsaustauschs eine in tatsächlicher Hinsicht voll nutzbare Gegenleistung erhält; zu den Voraussetzungen einer auf den Ersatz künftiger Schäden gerichteten Feststellung bei einem Schadensersatzanspruch aus § 826 BGB (hier: VW-Diesel-Fälle) 1642

Sonstiges

Bundesverfassungsgericht 2.7.2020 1 BvR 1627/19 Aufhebung eines gegen einen Rechtsanwalt verhängten vorläufigen Berufsverbots 1647

Bundesgerichtshof 22.6.2020 AnwZ (Brfg) 23/19* Keine Zulassung als Syndikusrechtsanwalt bei rechtlicher Beratung von Kunden des Arbeitgebers, auch wenn diese nur vereinzelt erfolgt 1648

Bundesgerichtshof 28.5.2020 I ZR 186/17 Vorlagebeschluss zur Frage, ob Verbraucherschutzverbände befugt sind, Verstöße gegen die Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung) unabhängig von der Verletzung konkreter Rechte einzelner betroffener Personen und ohne Auftrag einer betroffenen Person gegen den Verletzer (hier: Internetplattform Facebook) zu verfolgen 1652

Bücherschau

Martin Konstantin Thelen

Dark Pools – Schattenbörsen im Lichte US-amerikanischer, europäischer und deutscher Kapitalmarktregulierung
Rezensent: Univ.-Prof. Dr. Peter Kasiske, Augsburg 1658

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem * gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt a. M. (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Vizepräsident des BGH Prof. Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe; Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Rechtsanwältin Dr. Karen Kuder, Chefsyndikus der Deutschen Bank AG, Frankfurt a. M.; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.com;

Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Satz: mediaTEXT Jena GmbH, Richard-Sorge-Straße 6a/b, 07747 Jena, E-Mail: info@mediatext.de

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen, Telefon (0 60 51) 5 38 38-10.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 97,90 (inkl. MwSt.) + € 7,95 Versandkostenzuschlag (inkl. MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2020 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

ÖSTERREICHISCHE NOTARIATS ZEITUNG

152. JAHRGANG

08
2020


NOTAR.AT

MONATSSCHRIFT FÜR NOTARIAT UND VERFAHREN AUSSER S



D3-7315

Aus dem Inhalt:

BEITRÄGE

Joachim Pierer:

Die Privatsphäre des Erblassers

Seite 281

Anton Dirlinger:

Doppelte Zustellung im Gebührenverfahren

Seite 295

Uwe Neumayr:

Keine Erbenwürdigkeit bei Strafaufhebungsgründen?

Seite 299

RECHTSPRECHUNG

Indizwirkung der Vorsorgevollmacht für eine Beschränkung der
Entscheidungsfähigkeit des Vollmachtgebers (*Walter H. Rechberger*)

Seite 302

Schenkungsbewertung: keine Wertminderung durch Vorbehalt
eines Wohnungsgebrauchsrechts

Seite 310

REDAKTION: Ludwig Bittner, Elisabeth Lovrek, Peter G. Mayr, Christian Rabl, Alexander Schopper, Rudolf Welser, Alexander Winkler. BEIRAT: Gottfried Musger, Helmut Ofner, Hans Georg Ruppe, Karl Stöger, Wolfgang Zankl.

Inhalt

Beiträge

Joachim Pierer Die Privatsphäre des Erblassers	281
Anton Dirlinger Doppelte Zustellung im Gebührenverfahren	295
Uwe Neumayr Keine Erbwürdigkeit bei Strafaufhebungsgründen?	299

Rechtsprechung

Grundbuch, Wohn- und Liegenschaftsrecht

Indizwirkung der Vorsorgevollmacht für eine Beschränkung der Entscheidungsfähigkeit des Vollmachtgebers – OGH 24. 9. 2019, 5 Ob 145/19p und 22. 10. 2019, 5 Ob 159/19x: § 94 Abs 1 Z 2 GBG; § 77 Abs 5, § 89 a NO; §§ 245, 263 ABGB (Anmerkung von Walter H. Rechberger)	302
--	-----

Erbrecht

Erhebungen über einen Abfluss von einem Sparbuch zu Lebzeiten – OGH 24. 6. 2019, 2 Ob 102/19t: § 166 AußStrG	306
Erbhofeigenschaft – OGH 28. 11. 2019, 2 Ob 54/19h: § 1 AnerbenG	306
Anordnung einer fideikommissarischen Substitution – OGH 30. 1. 2020, 2 Ob 116/19a: § 614 ABGB aF	306
Anhängiger Pflichtteilsprozess verhindert nicht Einantwortung – OGH 30. 1. 2020, 2 Ob 178/19v: § 177 AußStrG; § 797 ABGB	306
Kuratorbestellung bei unbekanntem Aufenthalt – OGH 27. 2. 2020, 2 Ob 125/19z: § 156 AußStrG	307
Wirksamkeit und Bekämpfbarkeit der Erbsentschlagung – OGH 15. 4. 2020, 2 Ob 215/19k: § 800 ABGB idF vor dem ErbRÄG 2015	307
Unwirksamer Pflichtteilsverzicht und Verjährung des Pflichtteilsanspruchs – OGH 24. 4. 2020, 2 Ob 154/19i: §§ 551, 1487 a, 1503 Abs 7 Z 9 ABGB	308
Schenkungsbewertung: keine Wertminderung durch Vorbehalt eines Wohnungsgebrauchsrechts – OGH 26. 5. 2020, 2 Ob 64/19d: §§ 782f, 787, 788 ABGB	310

Firmenbuch und Unternehmensrecht

Rückkauf des Streubesitzes als legitimer Grund zum Erwerb eigener Aktien und Gesellschafterausschluss – OGH 23. 4. 2020, 6 Ob 56/20h: §§ 65, 65 a AktG; § 1 GesAusG	313
--	-----

Verfahren außer Streitsachen

Bucheinsichtsrechte ausgeschiedener Kommanditisten – OGH 19. 12. 2019, 6 Ob 229/19y: § 1 AußStrG; § 120 Abs 1 JN; § 166 UGB; § 102 GmbHG	316
---	-----

Standesnachrichten und Mitteilungen	318
---	-----

Impressum	320
-----------------	-----